

Bachelor Germanistik (B.A.)¹

http://www.germanistik.uni-muenchen.de/studium_lehre/studiengaenge/bach_germ/

Gegenstand des Studiengangs

Der *Bachelor-Studiengang Germanistik* beinhaltet die Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich der deutschen Sprache und Literatur im historischen und systematischen Zusammenhang. Er umfasst das Studium in den drei germanistischen Teilfächern *Neuere deutsche Literatur (NdL)*, *Deutsche Sprachwissenschaft (Germanistische Linguistik)* und *Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters (Germanistische Mediävistik)*. Im Zentrum stehen die sprach- bzw. literaturwissenschaftlich fundierte Textanalyse und Interpretation, sowie die Anwendung wissenschaftlicher Methoden. Sprach- und literaturwissenschaftliche Ansätze werden durch medien- und kulturwissenschaftliche Perspektiven erweitert. Grundlegend ist also die Vermittlung zentraler Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens und des professionellen Umgangs mit Texten.

Studienbeginn / Regelstudienzeit

- Das Studium kann nur im Wintersemester begonnen werden.
- Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Sieben Semester können sanktionsfrei studiert werden.

Vorlesungsverzeichnis / Belegen

- Das Vorlesungsverzeichnis (VVZ) erscheint nur online unter www.lsf.lmu.de. Dort führt folgender Pfad zum Studiengang: „Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft“ → „Deutsche Philologie“ → „Bachelor-Hauptfach Germanistik“. Das VVZ wird in der Regel in der letzten Veranstaltungsw-
che eines Semesters für das folgende Semester veröffentlicht. Es gibt Auskunft zu allen Veran-
staltungen (Vorlesungen, Seminare): zu deren Titel, einschließlich thematischen Erläuterungen
und Hinweisen zur Vorbereitung der Seminare; zu Ort, Zeit, Dozent/-innen; zu Anmelde-/Belegfris-
ten; sowie zu den Prüfungsanmeldefristen der Seminare.
- Seminare werden online „belegt“ (belegen = 'sich zu Seminaren anmelden'). Die Belegfristen werden im VVZ auf der Seite angegeben, die über folgenden Pfad erreichbar ist: „Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft“ → „Deutsche Philologie“. Pro- und Hauptseminare werden „vorgezogen belegt“ (= vor bzw. zu Beginn der Semesterferien). Einführungsseminare, Kandida-
tenkolloquien u.a. werden in der „Hauptbelegfrist“, kurz vor Beginn einer Vorlesungszeit belegt.
- Vorlesungen werden – mit Ausnahme der Einführungsvorlesungen – nicht belegt, nur besucht.

¹ Wichtiger Hinweis: Es gilt als rechtsverbindlich ausschließlich die *Prüfungs- und Studienordnung der Ludwig-Maximilians-Universität München für den Bachelor-Studiengang Germanistik, vom 17.03.2010*, die auch Quelle für die vorliegenden Informationen war. Weiterführende Informationen sind zudem auf der Homepage des Instituts für Deutsche Philologie www.germanistik.lmu.de zu finden.

Studienstrukturplan BA Germanistik

Studiert werden die drei Teilfächer *Neuere deutsche Literatur (NdL)*, *Germanistische Linguistik* und *Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters (Germanistische Mediävistik)*. Es ist nicht festgelegt, welches davon Teilfach 1, 2 oder 3 wird. Diese Entscheidung, und damit die Spezialisierung auf eines der drei Teilfächer, wird durch die Anmeldung zu den Seminarprüfungen getroffen und also frei gewählt. Folgende Struktur wird für ein erfolgreiches Studium empfohlen:

	<i>Teilfach 1</i>	<i>Teilfach 2</i>	<i>Teilfach 3</i>	SQ *
Basisphase (Semester 1-2)	Basismodul Einführungsseminar ** + Einführungsvorlesung *** des Teilfaches	Basismodul Einführungsseminar ** + Einführungsvorlesung *** des Teilfaches	Basismodul Einführungsseminar ** + Einführungsvorlesung *** des Teilfaches	Informationskompetenz (= Vorlesung und Tutorium)
Aufbauphase (Semester 3-4)	Aufbaumodul 01 Proseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches	Aufbaumodul 01 Proseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches		IT-Kompetenz (= Vorlesung + Moodle-Kurs)
	Aufbaumodul 02 Proseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches	Aufbaumodul 02 Proseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches		
Abschlussphase I (Semester 5)	Spezialisierungsmodul Hauptseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches			Vermittlungskompetenz (= Vorlesung)
Abschlussphase II (Semester 6)	Vorbereitungsmodul für das Abschlussmodul Forschungsübung + Lektürekurs			
	Abschlussmodul Bachelorarbeit (BAA) **** + Disputation			

* SQ = Schlüsselqualifikationen

** Die Einführungsseminare aller drei germanistischen Teilfächer (*NdL*, *Linguistik*, *Mediävistik*) sind vierstündig. Sie werden ergänzt durch die jeweiligen zweistündigen, ebenfalls verpflichtenden Einführungsvorlesungen.

*** Die Einführungsvorlesungen aller drei germanistischen Teilfächer (*NdL*: „Ringvorlesung Einführung Literaturtheorie“; *Linguistik*: „Einführung Linguistik“; *Mediävistik*: „Grundlagen Mediävistik“) sind zweistündig. Sie müssen im gleichen Semester besucht werden, in dem das jeweilige Einführungsseminar besucht wird. Die Einführungsvorlesungen werden in der Klausur des jeweiligen Einführungsseminars geprüft.

**** Die Bachelorarbeit (BAA) muss in demjenigen Teilfach geschrieben werden, in dem das Hauptseminar/Spezialisierungsmodul absolviert worden ist. Sie kann nur dann zur Prüfung angemeldet werden, wenn das Hauptseminar/Spezialisierungsmodul bestanden worden ist.

Orientierungsveranstaltungen

Die „Orientierungsveranstaltungen **I und II**“ informieren phasenspezifisch zum Studiengang. Der Besuch beider wird dringend empfohlen!

Die „**Orientierungsveranstaltung I**“ informiert vor allem zur **Eingangs-/Basisphase**. Sie richtet sich insbesondere an die Erstsemester und wird kurz vor Beginn der Vorlesungszeit eines jeden Wintersemesters angeboten.

Die „**Orientierungsveranstaltung II**“ informiert vor allem zur **Abschlussphase** (I und II), sowohl inhaltlich (z.B. Findung eines BAA-Themas und eines Prüfers/einer Prüferin) als auch formal. Sie richtet sich an alle Studierenden des BA-Studiengangs, die sich am Übergang zwischen Aufbau- und Abschlussphase befinden, also etwa im 4., spätestens aber im 5. Semester. Die „Orientierungsveranstaltung II“ wird sowohl winters (etwa Anfang Dezember) als auch sommers (etwa Mitte Juni) angeboten. Der Termin wird ca. 10 Tage vorher bekannt gegeben, auf der Institutshomepage, unter: https://www.germanistik.uni-muenchen.de/studium_lehre/fachstudienberatung/orientierungsveranst/ Sie sollte bereits vor der Absolvierung des Hauptseminars/Spezialisierungsmoduls besucht werden und spätestens im gleichen Semester, um gut auf die Abschlussphase II vorbereitet zu sein, die sowohl formal als auch inhaltlich besondere Aufmerksamkeit verlangt.

Alle wichtigen Formalia zur „Abschlussphase II“ (z.B. Bedingungen zur Anmeldung der BA-Arbeit) sind auf dem Informationsblatt *Informationen zum Studienabschluss BA-Germanistik* zusammengefasst (siehe Institutshomepage, unter „Studiengänge“ → „Bachelor Germanistik“). Informieren Sie sich rechtzeitig!

Prüfungen

- Folgende Prüfungen gibt es:
 - In Einführungsseminaren (= Prüfung der Basismodule):
Klausur, 90 Min – bestanden/nicht-bestanden
 - In Proseminaren (= Prüfung der Aufbaumodule):
Hausarbeit, ca. 25.000 Zeichen (vor allem in der NdL und Mediävistik)
oder Klausur, 90 Minuten – beides benotet
 - In Hauptseminaren (= Prüfung des Spezialisierungsmoduls):
Hausarbeit, ca. 40.000 Zeichen – benotet;
 - In der Forschungsübung (Oberseminar, BA-Kandidatenkolloquium):
(= Prüfung des Vorbereitungsmoduls für das Abschlussmodul)
v.a. Thesenpapier, ca. 1.500-4.000 Zeichen
oder Hausarbeit, ca.10.000 Zeichen
oder Klausur, 30 Min. – bestanden/nicht-bestanden
 - Bachelorarbeit/BAA (= größerer Prüfungsteil des Abschlussmoduls):
umfangreiche Hausarbeit, ca. 70.000 Zeichen, innerhalb von 10 Wochen – benotet
ein Wiederholungsversuch im unmittelbar folgenden Semester
 - Disputation (= kleinerer Prüfungsteil des Abschlussmoduls):,
mündlich, 30 Minuten – benotet;
 - Schlüsselqualifikationen (SQ):
 - SQ Vermittlungskompetenz:
Klausur 30 Minuten oder Portfolio 21-24 Std. – bestanden/nicht-bestanden;
 - SQ IT-Kompetenz:
Fallstudie 10.000 Zeichen oder Klausur 30 Min. – bestanden/nicht-bestanden;
 - SQ Informationskompetenz:
Hausarbeit 10.000 Zeichen oder Klausur 30 Min. – bestanden/nicht-bestanden;
- Eine Prüfung ist bestanden, wenn sie mit „bestanden“ oder mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertet worden ist.

Anmeldung zu den Prüfungen:

- Für alle Prüfungen ist eine **Anmeldung verpflichtend** (sonst kann die Leistung verfallen!). Die Anmeldefristen werden im Vorlesungsverzeichnis angegeben, auf der Seite, die über folgenden Pfad zu erreichen ist: „Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft“ → „Deutsche Philologie“. Sie liegen meist in der zweiten Hälfte einer Vorlesungszeit. Die Anmeldung erfolgt online (campus.lmu-Zugang!) durch die Studierenden selbst!
- Vorlesungen – mit Ausnahme der Einführungsvorlesungen – werden in diesem Studiengang nicht eigens geprüft und müssen daher auch nicht eigens zur Prüfung angemeldet werden.
- Die **Anmeldung zur BA-Arbeit (BAA)** ist einem eigenen formalen Procedere unterworfen und muss auf gesondertem Wege erfolgen! Daher rechtzeitig – vor Beginn der Abschlussphase – informieren! Siehe dazu „Orientierungsveranstaltung II“ und Informationsblatt *Informationen zum Studienabschluss BA-Germanistik* auf der Institutshomepage, unter: https://www.germanistik.uni-muenchen.de/pdf/studienordnungen/ba_abschlussphase_baa_info.pdf.

Weiterführende Informationen

Detaillierte formale Informationen (z.B. zu ECTS-Punkten) bietet die **Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Germanistik**, v.a. „Anlage 2“ (siehe Institutshomepage unter „Studium“ → „Studiengänge“ → „Bachelor Germanistik“). Formale Fragen beantwortet auch das **Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)**: <https://www.pags.pa.uni-muenchen.de>

Fachstudienberatung Germanistik

Informationen und Rat zu allen Fragen des Studiengangs, des Studiums und Studierens, in regelmäßigen Sprechzeiten und auf folgenden Wegen:

- * telefonisch
- * per Zoom
- * via Mail
- * persönlich (soweit pandemiebedingt möglich)

Die aktuellen Zeiten (Vorlesungszeit und vorlesungsfreie Zeit unterschiedlich) und die aktuellen Kontaktdaten (Zoom, Telefon, Mail, Hausadresse) finden Sie auf der Institutshomepage, über:

https://www.germanistik.uni-muenchen.de/studium_lehre/fachstudienberatung/einzelberatung2/

Studierendencoaching Germanistik

Beratung im Rahmen eines Coachings: als vertrauliche Einzelgespräche, aufgrund einer individuell entstandenen Situation, die im Studienverlauf/in der Studienzeit als krisenhaft erlebt wird. Kontaktaufnahme unter: coaching@germanistik.uni-muenchen.de

Ausführliche Informationen zum Studierendencoaching Germanistik finden Sie auf folgender Seite: https://www.germanistik.uni-muenchen.de/studium_lehre/fachstudienberatung/einzelberatung2/

Kontaktdaten

Institut für Deutsche Philologie
Studienzentrum Germanistik (SzG)
Schellingstraße 3, Rückgebäude, 3. Stock, Raum 304
D-80799 München
Tel.: 0049(0)89/2190-2370
www.germanistik.lmu.de